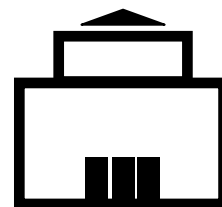


# Bayerisch - Amerikanisches Zentrum im AMERIKA HAUS MÜNCHEN



Pressemitteilung zur Ausstellung

**Frank Worth – Hollywood Legends**

Karolinenplatz 3  
80333 München  
Fon 55 25 37 0  
Fax 55 25 37 37

<b>Ausstellungsdauer:</b>	<b>26. März – 16. Mai 2009</b>
Ort:	Amerika Haus München, Karolinenplatz 3
Öffnungszeiten:	Mo – Fr 12 - 17 Uhr; Mi 12-20 Uhr - Eintritt frei

München, 19. März 2009

## Frank Worth: Hollywood Legends

Mit dieser Ausstellung wird ein Fotograf präsentiert, der die letzte goldene Ära Hollywoods in außergewöhnlichen Porträts festhielt. Neben seiner Arbeit als freier Fotograf porträtierte Frank Worth die großen Filmstars der 40er und 50er Jahre auch in ganz privaten Momenten – weit weg von den *red carpets* und außerhalb der Kontrolle der Filmstudios.

Worths Fotografien sind keine Abziehbilder, sondern sie vermitteln Energie und Witz der Stars - aber auch Verletzlichkeit und Rückzug. Die große Spontaneität in den Bildern ist ein Zeichen des Vertrauens, das ihm Leinwandgrößen wie James Dean, Elizabeth Taylor, Marilyn Monroe oder Sammy Davies, Jr. entgegenbrachten.



Frank Worth fotografierte sowohl bei öffentlichen als auch bei privaten Gelegenheiten. Auf Empfängen und Preisverleihungen, auf Filmsets, bei privaten Abendessen oder in Wohnzimmern in den Hollywood Hills lichtete er die Menschen ab, die zu den Ikonen der Filmgeschichte gehörten und sich dessen bewusst waren. Gerade deshalb sind seine Bilder keine Schnapshots. Sie zeigen Selbstdarstellungen im Spannungsfeld von einstudiertem Glamour und privaten Momenten.

Frank Worth konnte äußerst diskret sein. Seine Loyalität zu den Stars, insbesondere zu einigen Leinwandgöttinnen, mit denen er Affären hatte, hielt ihn davon ab, diese einzigartigen Aufnahmen kommerziell zu veröffentlichen. Nach seinem Tod im Jahr 2000 fand seine Familie eine ‚Schatzkiste‘ mit über 1.000 bisher unveröffentlichten Bildern. Die faszinierendsten Bilder dieser

Privatsammlung werden im Amerika Haus erstmals in Deutschland gezeigt.

Die Ausstellung ist kuratiert von Mark Robinow, Mark Robinow Artist Representation.

**Pressevertreter sind zur nicht öffentlichen Ausstellungseröffnung am 25. März um 19:00 Uhr herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich telefonisch oder über e-mail (wie unten) an.**

**Pressekontakt: Zoe Kusmierz, Leitung Programmabteilung, B.A.Z. Amerika Haus  
Tel. (089) 55 25 37 -13 [kusmierz@amerikahaus.de](mailto:kusmierz@amerikahaus.de) [www.amerikahaus.de](http://www.amerikahaus.de)**